

Sitzung des Hauptausschusses

am Montag, 11.12.2023, 18:02 Uhr

Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim

Tagesordnung mit den Ergebnissen

Öffentlicher Teil

1. Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer Vorlage: 2023/516

Antrag GRÜNEN-Fraktion:
Hebesatz bei Saldo 1 auf 22 v. H. anheben:
mehrheitlich angenommen

Antrag StR Gansky:
Bei § 7 Abs. 1 Nr. 2 alle vier Spiegelstriche auf 50 Euro je m² anheben:
mehrheitlich abgelehnt

Antrag StR Gansky:
Diskotheken in die Besteuerung aufnehmen:
mehrheitlich abgelehnt

Verwaltungsvorschlag mit der Anpassung:
mehrheitlich empfohlen

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer entsprechend dem Entwurf in der Anlage 1 und mit der obigen Anpassung neu zu fassen.

2. Annahme von Spenden Vorlage: 2023/522

einstimmige Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Die eingegangenen Spenden, Schenkungen und/oder ähnlichen Zuwendungen gemäß Anlage werden angenommen.

3. Einführung von Altersteilzeit nach dem Altersteilzeitgesetz für Beschäftigte der Stadt Crailsheim Vorlage: 2023/539

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Für die Beschäftigten der Stadt Crailsheim wird die Möglichkeit geschaffen, Altersteilzeit nach dem Altersteilzeitgesetz gem. den festgelegten Rahmenbedingungen ab 01.03.2024 in Anspruch zu nehmen.

4. Antrag der CDU-Fraktion vom 16.11.2023 / Stadtrat Berger Resolution "Kein Platz für Antisemitismus in Crailsheim" Vorlage: 2023/549

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion

Die CDU-Fraktion beantragt, der Gemeinderat möge folgende Resolution beschließen:

Kein Platz für Antisemitismus in Crailsheim

Wir verurteilen Antisemitismus in unserem Land. Wir stehen an der Seite der Jüdinnen und Juden in Deutschland. Deshalb ist es uns sehr wichtig, dass der Gemeinderat in Crailsheim stellvertretend für die ganz überwiegende Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger in Crailsheim ein deutliches Zeichen setzt und geschlossen die folgende Resolution verabschiedet:

Crailsheim ist eine tolerante und weltoffene Stadt, in der sich jede hier lebende Person frei entfalten können soll.

Meinungsfreiheit ist uns dabei ein hohes Gut. Unterschiedliche Auffassungen zu politischen, historischen, religiösen oder sozialen Themen sind in unserer demokratischen Gesellschaft nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht.

Jedoch hat auch das Grundrecht auf Meinungsfreiheit seine Grenzen. Diese sind erreicht, wenn Andersdenkende oder Andersgläubige diffamiert, herabgewürdigt, beleidigt oder verächtlich gemacht oder gar tätlich angegriffen werden. Wer Gewalt und Hass gutheißt, befördert, schürt oder ausübt missbraucht sein Recht auf Meinungsfreiheit und stellt sich außerhalb unserer verfassungsmäßigen Ordnung sowie unserer Gesellschaft. Wer möchte, dass man seine eigene Meinung respektiert, muss auch andere Meinungen respektieren.

Daher erklären wir als demokratisch legitimierte Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Crailsheim ganz deutlich: Wer diese Grundsätze nicht beachtet und beherzigt hat in unserer Gesellschaft keinen Platz!

Wir verurteilen die terroristischen Angriffe der Hamas auf Israel und wir wollen nicht, dass das hinter diesen Angriffen steckende Gedankengut in Deutschland Fuß fasst und verbreitet wird. Dass diese Verbrechen bestimmte Gruppen in Deutschland in Feierstimmung versetzt und zu Straftaten animiert, verurteilen wir voller Abscheu.

Antisemitismus unter dem Deckmantel der Israel-Kritik kann und darf in Deutschland nicht geduldet werden.

Wir wollen, dass sich israelische und jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Stadt weiterhin sicher und wohl fühlen. Diese Menschen sollen wissen, dass wir an ihrer Seite stehen.

Wir fordern alle hier lebenden Menschen auf, sich in ihrem privaten Umfeld und auch in der öffentlichen Diskussion klar und deutlich gegen menschenunwürdigen Aussagen und Handlungen zu stellen.

Schließlich bestärken wir ausdrücklich die Stadtverwaltung in ihrem ständigen Bemühen um Dialog, Zusammenwirken und Verständnis untereinander und miteinander.

**5. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 26.10.2023 / Stadtrat Karg
Aufhebung der Unechten Teilortswahl, Neufassung der Hauptsatzung
Vorlage: 2023/515**

Antrag StR Gansky auf namentliche Abstimmung:
mehrheitlich abgelehnt

Antrag StR Wüstner auf geheime Abstimmung:
mehrheitlich angenommen

Antrag SPD-Fraktion:

Die SPD Fraktion stellt den Antrag aus der Sitzungsvorlage 2023/152 der Stadtverwaltung (Beschlussvorschläge Ziff. 1-4) zur erneuten Abstimmung.

Zur Begründung des Antrags wird vollinhaltlich auf die Sitzungsvorlage der Stadtverwaltung 2023/152 verwiesen.

Geheime Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion:
mehrheitlich abgelehnt

Geheime Abstimmung über den Beschlussvorschlag der GRÜNEN-Fraktion:
mehrheitlich empfohlen

Beschlussvorschlag der GRÜNEN-Fraktion

1. Die Unechte Teilortswahl bei der Gemeinderatswahl in der Stadt Crailsheim wird durch eine entsprechende Änderung der Hauptsatzung zu den Kommunalwahlen 2024 aufgehoben.
2. Die reguläre Sitzzahl des Crailsheimer Gemeinderates wird auf 36 Sitze festgelegt.
3. Die Unechte Teilortswahl bei den Ortschaftsratswahlen in den Ortschaften Triensbach, Roßfeld, Jagstheim, Westgartshausen und Tiefenbach wird bei der gleichzeitigen Beibehaltung aller Ortschaftsräte auf dem Crailsheimer Gemeindegebiet zu den Kommunalwahlen 2024 aufgehoben.
4. Die Hauptsatzung wird entsprechend der vorangegangenen Beschlüsse geändert.

**6. Änderung der Hauptsatzung - Satzungsbeschluss
Vorlage: 2023/555**

Mit vorhergehender Beschlussempfehlung hinfällig.

7. Information zur Überarbeitung des Platzvergabeverfahrens und der Einteilungskriterien für städtische Kindertageseinrichtungen
Vorlage: 2023/531

Anträge der GRÜNEN-Fraktion:

1. Postalische Anschrift aller Eltern:
mehrheitlich angenommen
2. Kriterium Wohnsitznähe streichen:
mehrheitlich abgelehnt

8. Anpassung der Vereinbarung mit den freien und kirchlichen Trägern von Kindertageseinrichtungen
Vorlage: 2023/408

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen der Verwaltung zur einheitlichen Änderung der Vereinbarung über Betriebskosten mit den freien und kirchlichen Trägern zu.

9. Vereinbarung mit dem TSV Crailsheim über die Nutzung der Umkleieräume und Duschen im Untergeschoss des Clubhauses
Vorlage: 2023/536

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine vertragliche Regelung mit dem TSV Crailsheim über die Nutzung der Duschen und Umkleieräume im Untergeschoss des Clubhauses des TSV Crailsheim zu treffen.

10. IT-Backup-System - Bereitstellung von Haushaltsmitteln
Vorlage: 2023/541

mehrheitlich beschlossen

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss stimmt der außerplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 199.639,10 € und deren Deckung aus Mehreinnahmen bei Zinserträgen (Kostenstelle 61205010/Sachkonto 36170000) für die Anschaffung eines neuen IT-Backup-Systems zu.

11. Verschiedenes

zur Kenntnis genommen